

## Eva ist die beste Vorleserin

Die Jury musste lange beraten, um zu einem Ergebnis zu kommen, da alle hervorragend gut lasen. Lesetempo, Betonung und passende Stimmen bei verschiedenen Figuren im Text waren kein Problem. Alle Teilnehmer:innen hatten sich zuvor in den vier Klassen des 6. Jahrgangs durchgesetzt und stellten in der ersten Runde ihre selbstgewählten Bücher vor, bevor sie daraus vorlasen. In der zweiten Runde hieß es, aus einem Fremdtex vorzulesen, was ebenfalls alle meisterten. Dafür kam „Der überaus starke Willibald“ von Willi Fähmann zum Einsatz. Alle saßen auf der Bühne in der Mensa, einem vertrauten Raum, so dass jede Nervosität schnell abfiel. Neben den Mitschüler:innen saßen im Publikum auch die vier Deutschlehrer:innen des Jahrgangs und fieberten mit. Jurymitglieder Miriam Kirchhausen (Schulpflegschaftsvorsitzende), Svenja Kurzhals-Lieder (Erzieherin), Christiane Flächter (Pastoralreferentin) und Volker Markus (Fördervereinsvorsitzender) zeigten sich begeistert und kürten nach rund 90 Minuten die Siegerinnen. Alle Teilnehmer:innen erhielten Buchgeschenke vom Förderverein und Urkunden, die zwei Siegerinnen zusätzlich den ersten Band der Alteras-Serie von Agnes Maxsein, einer Lehrerin der Gesamtschule.

Bild (v.l.n.r.): hintere Reihe: Jury: Svenja Kurzhals-Lieder, Miriam Kirchhausen, Christiane Flächter - vordere Reihe: Eva Oberkoxholt, Mia Deckers

